

# Fotowettbewerb

## Beispiel Planung und zeitlicher Ablauf

Im Folgenden ist ein beispielhafter Ablaufplan zur Umsetzung beschrieben. Dieser kann sich natürlich noch ändern, aber er bietet eine Hilfestellung für die Arbeitsplanung. Insgesamt ist der Aufwand überschaubar. Zeit sollte vor allem für die Bewerbung des Wettbewerbes eingeplant werden.

Wichtig: Bitte stimmen Sie sich vor Beginn der Planung mit uns ab. Wir unterstützen und helfen gerne.

### 1. Vorab: Outline des Wettbewerbes festlegen

Jeder Wettbewerb sollte ein Motto haben. Zum Beispiel: Radfahren in xy macht Spaß, das beste Radselbi, die schönste Radstrecke etc.

Es kann auch Sinn machen, Kategorien einzuführen. Dies vor allem dann, wenn viele TeilnehmerInnen erwartet werden. Zum Beispiel: Schulweg, Freizeitfahren, Fahrradstraße, Radstation

Eine gute Möglichkeit der Bewerbung ist, einen Wettbewerb mit einer Aktion (Europäische Mobilitätswoche, Stadtradeln etc.) zu verbinden.

Legen Sie frühzeitig Anfang und Ende des Wettbewerbes fest. Die Dauer sollte 2-5 Monate umfassen.

Prüfen Sie, wenn Sie in Ihrer Kommune noch einbeziehen können/ sollten. Abstimmung mit BürgermeisterIn, Pressestelle sowie andere Abteilungen und Institutionen ( z.B. Tourismusförderung) sind nötig und auch sinnvoll.

### 2. Vorbereitung des Wettbewerbes

Abstimmung der Texte: Für den Aufruf zum Wettbewerb bieten wir Vorlagen. Sie können diese individuell anpassen und für eine PM, Artikel, Social Media Aufruf etc. nutzen. Sollten noch weitere Produkte nötig sein, kann auf Anfrage produziert werden.

Erstellung Website: Der Wettbewerb sollte auf der kommunalen Website sichtbar sein. Vor allem die Teilnahmebedingungen müssen auffindbar sein. Möglich ist:

- Wettbewerb als Text auf kommunaler Seite einbauen – Wir bieten Vorlagen inkl. Teilnahmebedingungen als pdf.
- Wettbewerb als PM unter Aktuelles o.ä. auf die kommunale Seite legen.
- Der Aufruf kann auch als Kurzfassung (Button) in die kommunale Startseite eingebaut werden. Dann verlinken auf Ausschreibung inkl. PDF-Anlage „Teilnahmebedingungen“.

Wettbewerbspreise: Die Kommune entscheidet über die Preise (Können von dem zur Verfügung stehenden Beitrag vor Ort gekauft werden). Im Jahr 2021 stehen Finanzmittel und über das MWVATT Helme zur Verfügung.

Anlaufstelle: In den Kommunen muss eine E-Mail-Adresse eingerichtet werden, an die die Fotos der Teilnehmenden gesendet werden können (3 Fotos pro Person, max 3MB pro Foto).

### **3. Start des Wettbewerbs**

Ein „offizieller“ Startschuss kann den Wettbewerb in die Presse bringen. Wenn Sie den Wettbewerb mit einer Aktion verbinden, kann man das kombinieren. Möglich ist auch ein einfaches Pressebild mit dem/der BürgermeisterIn, einem Fahrrad und einer Kamera. Gerne liefern wir hier Materialien und bieten Hilfe an.

Bewerbung des Wettbewerbs vor Ort: Über Pressestelle, Artikel, Social Media, Fahrradverbände etc. Wir liefern Vorlagen (siehe oben). Bestehen schon gute Kontakte in die örtliche „Radfahrscene“ können die Informationen schnell und einfach verteilt werden.

Parallel werden wir auf unsere Seite den Wettbewerb bewerben. Unter „Aktuelles“ und auf einer eigenen Seite „Fotowettbewerb“ werden wir pro Kommune einen eigenen Aufruf abbilden. Dort sind für die teilnehmenden Kommunen auch die Teilnahmebedingungen erhältlich (Auf der Seite Ort, Zeit, Daten, im PDF hinterlegt die Teilnahmebedingungen). Über den Newsletter werden zum Mitmachen aufgerufen.

### **4. Während des Wettbewerbes**

Weiter bewerben: Nutzen Sie alle Termine, um auf den Wettbewerb hinzuweisen. Sagen Sie auch Ihren Kollegen und anderen Abteilungen Bescheid.

Sammlung der Einsendungen: Die Bilder können per E-Mail eingereicht werden. Bei den Einreichungen muss darauf geachtet werden, dass die Bilder mit Namen versehen sind und in der E-Mail die vollständige Adresse des Einsenders eingefügt ist. Sammeln Sie die Fotos (einfacher Ordner) und die Emails.

### **5. Am Ende des Wettbewerbes**

Auswahl: Eine Jury sollte die Auswahl übernehmen. Diese kann aus VertreterInnen und BürgerInnen der Kommune bestehen. Gerne sind RAD.SH und das MVWATT mit vertreten. (Der Ordner mit den Bildern kann per <https://wettransfer.com/> einfach versendet werden. Ein eigenes Treffen ist nicht nötig).

Bekanntmachung und Preisverleihung: Die Kommune gibt den/die GewinnerInnen bekannt. Die Preisverleihung sollte vor Ort mit dem/der BürgermeisterIn erfolgen. RAD.SH liefert Vorlage für eine PM.

Weitere Verwendung: Die Fotos bleiben in Besitz der TeilnehmerInnen. Der Kommune und RAD.SH wird durch die Teilnahmebedingungen das Recht zur kostenlosen Nutzung für die „allgemeine Bewerbung des Radverkehrs nichtkommerzieller Art“ eingeräumt. Ein schöner Abschluss wäre auch eine Ausstellung im Rathaus.